

Landeteller: Betonplatten sind montiert



Über und auf den Dächern des Westfalz-Klinikums schwebt der neue Hubschrauberlandeplatz, die 28 Meter im Durchmesser misst und bis Mitte Mai vollständig fertig sein soll. Der Unterbau besteht aus Betonplatten, die bereits montiert sind. Nach den Worten von Rolf Crolly, Referat Bau des Klinikums, wird zurzeit die Technik des Landetellers wie Befehrerung und Beheizung installiert. In die Betonplatten wird die

Stahlarmerung eingebaut, erläutert der Architekt, darauf kommt anschließend der Aufbeton. Dann erst ist der Teller tragfähig. Mit dem Zeitplan sind die Arbeiter im Soll. Der Helikopterlandeplatz soll Mitte Mai fertig gestellt sein, die Flugtechnik muss vor dem ersten Probeflug allerdings vom Luftamt Hahn abgenommen werden. Regelmäßig in Betrieb gehen soll der Teller vor der Fußball-WM. (ita)

—FOTO: VIEW